

DIGITALER MORGEN- IMPULS

Mittwoch, 22.04.2026
Herzenswünsche



Ein oder zwei Euro sind nicht viel. Wenn viele Menschen einen oder zwei Euro geben, dann wird daraus eine Summe, die etwas bewegen kann.

Bei unseren Schulgottesdiensten sammeln wir am Ende Geld, im „Kirchensprech“ Kollekte genannt. Mit diesen Kollekten unterstützt unsere Schule verschiedene Projekte im In- und Ausland. Auch in den Passionsgottesdiensten am Freitag vor den Osterferien wurde wieder gesammelt: diesmal für ein besonderes Projekt der Malteser, einer katholischen Hilfsorganisation in Deutschland.

2.148,50 € sind zusammengekommen und mit dieser Summe können jetzt Wünsche erfüllt werden. Es sind nicht irgendwelche Wünsche, sondern die von Menschen, die an einer unheilbaren Krankheit leiden. Noch einmal das Meer sehen und die salzige Luft riechen. Noch einmal in die Berge fahren oder einen Sonnenuntergang am See erleben. Oder bei einem Besuch im Zoo die Lieblingstiere sehen. Was ein schwerstkranker Mensch alleine oder auch mit Hilfe seiner Angehörigen nicht mehr schafft, das ist durch den Herzenswunsch-Krankenwagen der Malteser möglich. Begleitet werden die Fahrten durch besonders geschulte Ehrenamtliche aus dem medizinischen Bereich, die sich unterwegs um die kranken Menschen kümmern. Sie tun das nicht für Bezahlung, sondern aus Idealismus.

Wir haben Geld gegeben. Andere Menschen geben als Ehrenamtliche ihre Freizeit. Beides zusammen erfüllt Herzenswünsche.

*„Vergesst nicht Gutes zu tun und mit anderen zu teilen.
Denn über solche Opfergaben freut sich Gott.“*

(Susanne Haeßler, Wilhelm Löhe Schule)